

das thema

DOMFORUM

September bis November 2021



„DOMFORUM – das thema“: eine Veranstaltungsreihe mit Fachleuten aus Religion, Gesellschaft und Politik

DI **14. September** 19.30 Uhr



Kinder ohne Rechte?

Aus Anlass des Weltkindertags der Vereinten Nationen am 20. September

Warum fällt es uns so schwer Kinderrechte in die Verfassung aufzunehmen? Die Debatte über die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in unser Grundgesetz ist bisher ergebnislos verlaufen. Es gibt offensichtlich kein gemeinsames Verständnis darüber, welche Bedeutung „die Kindheit“ hat, warum das Kindeswohl vorrangig zu berücksichtigen ist, bzw. das echte Beteiligung mehr ist als ein Anhörungsrecht. Der Vortrag soll dazu anregen, dass gesellschaftspolitische Standpunkte überdacht werden und eine gemeinsame Haltung gefunden wird. Die vorrangige Beachtung von Kinderrechten legt Grundsteine für eine bessere Zukunft und eine gerechtere Gesellschaft.

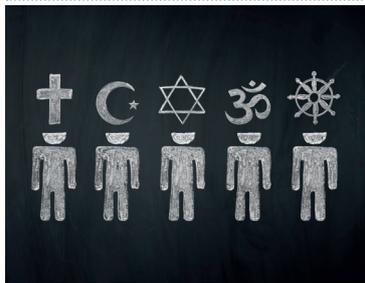
Heinz Hilgers

Präsident des Deutschen Kinderschutzbundes

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln;
Deutscher Kinderschutzbund – Ortsverband Köln e.V.

DI **21. September** 20.00 Uhr



Religionen – Hindernis oder Zugang zur Verständigung der Völker?

Vielen Menschen gilt gerade das Verhältnis von Islam und Christentum als Beleg dafür, dass Religionen ein Hindernis zur Verständigung der Völker sind. Auch das Verhältnis zum Judentum war christlicherseits lange belastet. Der Vortrag rekonstruiert einige theologische Eckpunkte, die dazu geführt haben, dass sich das Verhältnis der Kirche zum Judentum so geändert hat, dass der christliche Glaube hier neue Zugänge zum Judentum möglich macht. Darüber hinaus prüft er, ob diese neu begründete Würdigung für das Judentum auch für das islamisch-christliche Verhältnis fruchtbar gemacht werden kann.

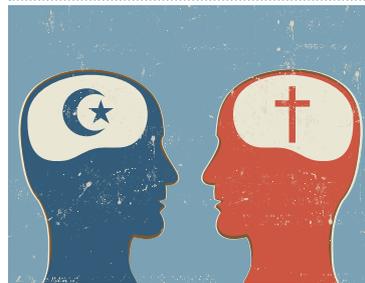
Prof. Dr. Klaus von Stosch

Professor für Katholische Theologie und ihre Didaktik und Vorsitzender des Zentrums für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften an der Universität Paderborn

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

DI **28. September** 19.30 Uhr



Interreligiöser Dialog und Missionsbefehl. Ein Widerspruch?

Aus Anlass der Interkulturellen Woche, 26.09. bis 3.10.2021

In Deutschland leben etwa fünf Millionen muslimische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Inzwischen gibt es etwa ein Dutzend Standorte für islamische Theologie im deutschsprachigen Raum, die von staatlicher Seite eingerichtet wurden. Während manche christlichen Vertreter befürchten, dass durch ein Entgegenkommen des deutschen Staates und der christlichen Kirchen gegenüber dem Islam die „christliche Wahrheit“ (u.a. der christliche Missionsgedanke) verraten werde, halten andere einen Dialog mit dem Islam für unabdingbar.

Im Vortrag werden Chancen und Schwierigkeiten beschrieben, die sich mit der Ausbreitung des Islam in Deutschland ergeben.

Prof. Dr. Felix Körner

Professor für Dogmatik und Theologie der Religionen an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom. Lehrtätigkeiten u.a. in Ankara, Jerusalem, St. Georgen (Frankfurt) und Freiburg/ Schweiz

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

DI **12. Oktober** 19.30 Uhr



Evolution und Theologie. Widersprechen Zufälle dem Plan Gottes?

Generell gilt die Evolution seit Teilhard de Chardin (1881–1955) als Schöpfungswerkzeug Gottes. Er konnte damit die Worte der Bibel in Einklang mit naturwissenschaftlichen Erkenntnissen bringen. Sieht man jedoch genauer hin, dann erscheinen die Mechanismen der Evolution (Mutation und Selektion) ethisch nicht unproblematisch: Mutationen entstehen anscheinend zufällig. Auch die Selektion scheint christlichen Grundsätzen zu widersprechen, implementiert sie doch das Recht des Stärkeren. Wie sind diese Details der „Schöpfungsmethode“ mit christlichem Glauben in Einklang zu bringen? In der Heiligen Schrift gibt es bereits Hinweise auf diese Problematik - und aufgrund unseres heutigen Wissens können wir sie neu interpretieren.

Prof. Dr. Wolfgang Schreiner

Professor für Medizinische Computerwissenschaften und Leiter des Instituts für Biosimulation und Bioinformatik an der Medizinischen Universität Wien

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

DI 16. November 19.30 Uhr



Die zerrissene Republik

Wirtschaftliche, soziale und politische Ungleichheit in Deutschland

Eine zunehmend wachsende Ungleichheit stellt in unserer Gesellschaft, aber auch in vielen Teilen der Welt ein großes Problem dar. Während daraus im globalen Maßstab ökonomische Krisen, Kriege und Bürgerkriege resultieren, die wiederum größere Migrationsbewegungen nach sich ziehen, sind in Deutschland der soziale Zusammenhalt und die repräsentative Demokratie bedroht. In der Veranstaltung soll nicht nur thematisiert werden, wie soziale Ungleichheit entsteht und warum sie zugenommen hat, sondern auch, weshalb die politischen Verantwortlichen darauf kaum reagieren. Was muss getan werden, um sie einzudämmen?

Prof. Dr. Christoph Butterwegge

Professor für Politikwissenschaft an der Universität zu Köln

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

DI 30. November 19.30 Uhr



Der heilige Nikolaus – ein bekannter Unbekannter

Der heilige Nikolaus: eine Figur mit einer Tradition von jetzt 1.751 Jahren, historisch schwer fassbar, legendarisch überhöht, verkitscht und verniedlicht, gnadenlos vermarktet, missbraucht als pädagogischer Zeigefinger, profaniert zu einem „Hoho“ stotternden Kaufmann und Geschenkebringer – dem würdigen alten Herrn ist wenig erspart geblieben. Trotz all dem gibt es ihn aber noch und er ist erstaunlich jung geblieben. Das zeigt sich, wenn man ihn hinter den Weihnachtsmännern und dem manchmal nur formal lebendigen Brauchtum sucht, findet und feststellt, dass seine alte Botschaft zeitlos jung und aktuell geblieben ist.

Prof. Dr. Manfred Becker-Huberti

Honorarprofessor, Autor und Brauchtumsforscher

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

Theologie im Gespräch



„Gott in der Krise“

Nicht Gott ist in der Krise, sondern die Krise der Corona-Pandemie ist Anstoß, sich neu in die Gegenwart Gottes hineinzustellen. An drei Abenden wird der Zusammenhang zwischen der Pandemie und dem Verhältnis des Menschen zu Gott aus verschiedenen Blickrichtungen betrachtet.

DI 19. Oktober

17.30 Uhr

Wie in der Krise Gott suchen?

Markus Roentgen

Akademikerseelsorger im Erzbistum Köln

DI 2. November

19.30 Uhr

Wie in der Krise mit Angst umgehen?

Dr. Wunibald Müller

Theologe und Psychotherapeut;

Langjähriger Leiter des Recollectio-Hauses der Abtei Münsterschwarzach

DO 25. November

19.30 Uhr

Wie in der Krise von Gott reden?

Prof. Dr. Julia Knop

Professorin für Dogmatik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Erfurt

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

VERANSTALTUNGSTEILNAHME IN CORONA-ZEITEN

Bitte beachten Sie, dass bei coronabedingten Einschränkungen die Veranstaltungen **online** durchgeführt werden könnten.

Die Anmeldung für Online-Veranstaltungen ist über unsere Homepage möglich:

www.bildungswerk-koeln.de

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.



Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln
www.bildungswerk-koeln.de

Ansprechpartner:

Dr. Clemens Breuer
Tel. 0221/925847-56

Alle Veranstaltungen finden im DOMFORUM statt.

Grafikdesign: Daniela Machinek, handgekllickt.de
Bildnachweis: Titelbild: Dr. Clemens Breuer

